Postpress

Schellenberg Gruppe: Auf Press folgt Postpress von HEIDELBERG

Vor rund sechs Jahren hat sich die Schellenberg Gruppe AG für Speedmaster-Technologie der Peak Performance-Klasse von HEIDELBERG entschieden. Ein Ausbau der Weiterverarbeitung drängte sich auf. Seit Januar 2024 wird am Standort Pfäffikon auf fünf automatisch umstellbaren Stahlfolder-Falzmaschinen und auf zwei Polar Schneideanlagen gearbeitet.

Die Schellenberg Gruppe AG arbeitet an den industriellen Prozessen. In den vergangenen vier Jahren hat das Unternehmen die Produktionstechnik am Standort Pfäffikon sukzessive neu aufgestellt. Die Bogenoffsettechnik umfasst zwei Speedmaster XL 106 (eine umstellbare Achtfarbenmaschine und eine Fünffarbenmaschine mit Lackierwerk) und zwei Speedmaster SX 52 (eine Fünffarbenmaschine mit Lackierwerk und eine Vierfarbenmaschine). Aktuell wird auf insgesamt 24 Druck- und Lackierwerken der Heidelberger Druckmaschinen AG (HEIDELBERG) produziert.

Damit der Produktionsfluss bis zum Endprodukt gewährleistet blieb, mussten die Kapazitäten in der Weiterverarbeitung ausgebaut werden. Im Hinblick darauf, die Prozesse höchstmöglich zu automatisieren und die Produktionstechnik in die Prinect-Technologie zu integrieren, wurde auch hier zugunsten von HEIDELBERG entschieden. «Eine effiziente und kostengünstige Produktion setzt voraus, dass wir Produktionsabläufe bestmöglich automatisieren. Mit der Technik von HEIDELBERG sind wir gut unterwegs», sagt Oskar Schellenberg, der Verwaltungsratspräsident und Mastermind des Unternehmens.

Peak Performance im Falzprozess

Seit Januar 2024 stellen fünf Falzmaschinen der Stahlfolder-Baureihe sowie zwei Schneideanlagen, eine hochautomatisierte Polar N 137 PACE 200 mit Autoturn und eine Polar 115 XT Autoturn System 200, den Maschinenpark. Bis auf die Polar 115 XT sind sämtliche Systeme sind an die Prinect-Workflow-Steuerung angebunden.

Auf den Falzmaschinen Stahlfolder TH 82-P (Bild) und Stahlfolder KH 82-P werden die Bogen dem Falzsystem über den PFX-Anleger zugeführt. Bei unterschuppter Zuführung sind SLeistungen von 17 500 Bogen pro Stunde möglich.

Die Falztechnik umfasst die folgenden Maschinen: zwei Kombifalzmaschinen CH 56 – eine mit Rundstapel-, eine mit Flachstapelanleger –, eine Kombifalzmaschine KH 66, eine Kombifalzmaschine KH 82 sowie eine Taschenfalzmaschine TH 82-P. Dank dieser breit aufgestellten Technik kann die Schellenberg Gruppe AG ein weites Produkte- und Auflagenspektrum effizient auf industriellem Niveau verarbeiten. Die Signaturenproduktion läuft auf den zwei 82-P-Systemen. Beide Maschinen sind mit dem PFX-Anleger ausgerüstet (PFX: Pallet Feeder eXtended). Der Hochleistungsanleger erlaubt es, zwischen Einzelbogenzuführung und geschuppter Zuführung zu wählen.

Bern, 26. Februar 2025

Heidelberg Schweiz AG
Brunnmattstrasse 20, 3001 Bern
heidelberg.com/ch

Der Falzmaschinenpark umfasst unter anderem zwei vollautomatisch umstellbare Stahlfolder CH 56, wovon die eine mit Flachstapel- und die andere mit Rundstapelanleger ausgestattet ist.

Im geschuppten Modus steigt die Falzleistung um bis zu 50 Prozent; Spitzengeschwindigkeiten von 17 500 Exemplare pro Stunde sind möglich, ohne dass dazu die eigentliche Bogengeschwindigkeit gesteigert werden muss. Die Taschenfalzmaschine Stahlfolder TH 82-P unterstützt zudem die Push-to-Stop-Funktion. Mehrere Aufträge, deren Falzschemata identisch sind, können ab derselben Palette im autonomen Produktionsbetrieb gefalzt werden. Dank dieser Peak-Performance-Falztechnologie hat die Schellenberg Gruppe AG eine 1:1-Beziehgung zwischen Bogenoffset und Weiterverarbeitung erreicht.

Alle fünf Stahlfolder-Falzmaschinen werden automatisch umgestellt. Die Auftragsdaten erhalten sie vom Prinect Production Manager übermittelt.

Premium-Service für Press und Postpress

Auf höchstmögliche Effizienz ist auch die Polar-Schneideanlage eingestellt. Kernstück des Polar-PACE-Systems ist eine Schneidemaschine Polar N 137. Die PACE-Anlage ist mit Hintertischbeschickung, automatischer Lagendrehung und automatischem Absetzen der geschnittenen Nutzen auf Paletten ausgestattet. Das System arbeitet über den gesamten Prozess hinweg weitgehend autonom. Auf der Maschine werden die Schneideprogramme aufgrund der Daten aus der Vorstufe via Compucut vollautomatisch berechnet und aktiviert, sobald der Bediener einen Auftrag abruft. Am 21,5-Zoll-Farbmonitor weist eine Animation mit Echtbild des zu schneidenden Bogens den Bediener an, wie die Lagen während des Schneidevorgangs zu drehen sind.

Die Schneideanlage Polar PACE ist mit Hintertischbeschickung, automatischer Lagendrehung und automatischem Absetzen der geschnittenen Nutzen auf Paletten ausgestattet. Das System arbeitet weitgehend autonom.

In der Weiterverarbeitung wird im Zweischichtbetrieb gearbeitet. Ein Premium Service-Vertrag, den die Schellenberg Gruppe AG mit der Heidelberg Schweiz AG abgeschlossen hat, soll sicherstellen, dass die Maschinen jederzeit in einem guten Zustand und maximal verfügbar sind. Für die fünf Falzmaschinen und die Polar-PACE-Anlage wurde eine entsprechende Vereinbarung getroffen. Damit sichert sich die Schellenberg Gruppe AG umfassende Service-Leistungen während fünf Jahren. Das Paket beinhaltet den Online-Support, Reparaturen und Entstörungen sowie die Lieferung von Verschleiss- und Ersatzteilen. Hinzu kommen einmal jährlich durchgeführte Wartungsarbeiten sowie ein einmaliger Austausch sämtlicher Falzwalzen im Parallel- und Kreuzbruch während der gesamten Vertragsdauer. In der Vereinbarung über die Service-Leistungen ist ebenso die Speedmaster-Bogenoffsettechnik mit den 24 Druck- und Lackierwerken enthalten. Im Rahmen einer 24-Stunden-Abdeckung kann die Schellenberg Gruppe AG bei Bedarf ausserhalb der geregelten Arbeitszeit einen Pikett-Service anfordern. Die Produktion rund um die Uhr ist sichergestellt.

Ein differenziertes Portfolio

Die Schellenberg Gruppe AG ist ein gewachsenes Familienunternehmen, nach eigenen Angaben der grösste grafische Betrieb im Kanton Zürich. Im Bogen- und Rollenakzidenzdruck profitieren die Kunden von einer End-to-End-Produktion, von der Beratung bis zum gehefteten oder klebegebundenen Produkt.

Neben dem Hauptsitz in Pfäffikon ist die Gruppe an sieben weiteren Standorten vertreten, in der Westschweiz, im Mittelland und im Osten des Landes. Zum Teil wird an diesen Standorten produziert, zum Teil sind es Stützpunkte, um nahe bei den Kunden zu sein. Dank gezielter Akquisitionen und der Zusammenarbeit mit Partnern bietet die Gruppe dem Markt ein differenziertes Portfolio rund um die visuelle Kommunikation. Das Kerngeschäft im Bogenoffsetdruck wird ergänzt durch Lager und Logistik, Verlagsleistungen, die Verpackungs- und Mailing-Produktion, den Sicherheitsdruck, die Werbetechnik oder die Entwicklung auf dem Feld der Web-Technologie. Selbst bedrucktes Mobiliar auf Reboard-Material führt das Unternehmen im Angebot. In Märstetten, am Standort der Hess Druck AG, soll dereinst ein Zentrum für Digitaldruck entstehen.

Oskar Schellenberg hört nicht auf, nach Wegen zu suchen, um Prozesse noch schlanker, straffer und kostengünstiger zu gestalten als bisher. Für jene Technik, die ihm und dem Unternehmen am besten dient, entscheidet er sich. Denn er hat eine klare Vorstellung, wohin die Reise mit der Schellenberg Gruppe AG in Zukunft führen soll.